

Ringvorlesungsprogramm

21. Oktober 2014

Sandra Kostner

*Der universale Partikularismus
der Humanität in Geschichte
und Gegenwart*

28. Oktober 2014

Petra Bendel

*Migration und Menschenrechte:
Die neuen Pläne der Europäischen Union*

4. November 2014

Philip Anderson

*Umgang mit Menschen in der Illegalität
als humanitäre Herausforderung*

11. November 2014

Vladimir Vertlib

*Vom Mut zur subversiven Naivität –
Gedanken zum Thema Humanität
und Migration*

18. November 2014

Markus End

*Was heißt denn hier „Armutszuwande-
rung“? Antiziganismus als verschärfender
Faktor in Migrationsdebatten*

25. November 2014

Boris Nieswand

*Das Recht Rechte zu haben.
Minderjährigkeit im Kontext der europäi-
schen und nationalen Flüchtlingsregime*

2. Dezember 2014

Marcel Berlinghoff

*Von der Solidarität mit Chile zum
Resettlement syrischer Bürgerkriegs-
flüchtlinge. Humanitäre Flüchtlings-
aufnahme in der Bundesrepublik
seit den 1970er Jahren*

9. Dezember 2014

Reinhold Weber

*Baden-Württemberg im Jahrhundert der
Zwangsmigrationen: Flucht und Vertreibung
im 20. Jahrhundert*

16. Dezember 2014

Astrid Messerschmidt

*Wohlstand, Sicherheit oder Menschen-
rechte in der Migrationsgesellschaft –
Bildungsarbeit als Kritik der Ungleich-
wertigkeit*

13. Januar 2015

Michael Schubert

*„Sicherheit“ und „Humanität“.
Zur Geschichte der Illegalisierung
von Migration in Deutschland
und Europa*

20. Januar 2015

Andreas Zick

*Wenn Menschenfeindlichkeit
Tore verschließt – Ein Blick auf
Feindseligkeiten gegenüber
Zuwandererinnen und Zuwanderern
aus Sicht der Meinungsforschung*

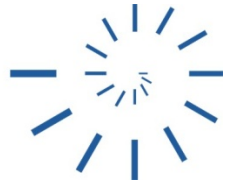
27. Januar 2015

Diskutanten:

**Richard Arnold,
Gari Pavković,
Mekonnen Mesghena,
Hannes Schammann**

Moderation: Sandra Kostner

*Podiumsdiskussion
„Die Willkommensrepublik Deutschland –
Zwischen humanitärer Verantwortung
und Humankapitalinteressen“*



Referentinnen und Referenten

Philip Anderson, Prof. Dr.,
Hochschule Regensburg

Richard Arnold, Oberbürgermeister
der Stadt Schwäbisch Gmünd

Petra Bendel, Prof. Dr., Zentralinstitut für
Regionenforschung, FAU Nürnberg-Erlangen

Marcel Berlinghoff, Dr., IMIS,
Universität Osnabrück

Markus End, Politologe und
Antiziganismusforscher, TU Berlin

Sandra Kostner, Dr., Master Interkulturalität
und Integration, PH Schwäbisch Gmünd

Mekonnen Mesghena, Leiter des Referats
„Migration und Diversity“, Heinrich-Böll-Stiftung

Astrid Messerschmidt, Prof. Dr., TU Darmstadt /
PH Karlsruhe

Boris Nieswand, Jun.-Prof. Dr.,
Institut für Soziologie, Universität Tübingen

Gari Pavković, Leiter der Abteilung für
Integration der Landeshauptstadt Stuttgart

Hannes Schammann, Jun.-Prof., Dr.
Universität Hildesheim

Michael Schubert, Dr.,
Universität Paderborn

Vladimir Vertlib, Schriftsteller

Reinhold Weber, Prof. Dr.,
Landeszentrale für politische Bildung

Andreas Zick, Prof. Dr., Leiter des Instituts
für interdisziplinäre Konflikt- und Gewaltforschung,
Universität Bielefeld

Das Ringvorlesungsthema:

Humanitäre Fragen und Migration sind in vielfältiger Weise miteinander verknüpft. In jüngster Zeit ist angesichts des deutlichen Anstiegs an Asyl- und Fluchtmigration die Frage der humanitären Verantwortung Deutschlands für Menschen in Notlagen wieder verstärkt auf die gesellschaftspolitische Tagesordnung zurückgekehrt.

Die diesjährige Ringvorlesung widmet sich u. a. den nachfolgenden Fragen: Steht der in Deutschland formulierte Anspruch der Übernahme humanitärer Verantwortung im Einklang mit der Wirklichkeit? Wie versucht man hierzulande humanitäre Verantwortung mit konkurrierenden Interessen wie Grenzsicherung, Sicherheitspolitik und Humankapitalerwägungen zu vereinbaren? Wie ließe sich zukünftig in Deutschland bzw. der EU der humanitäre Verpflichtungsgrad und entsprechendes Handeln erhöhen? Die Vorträge beleuchten die Verknüpfung von Humanität und Migration anhand des Umgangs mit einer Reihe an unterschiedlichen Gruppen, darunter Roma, Asylsuchenden und Bürgerkriegsflüchtlingen.

Information und Kontakt:

sandra.kostner@ph-gmuend.de

Humanität und Migration: Gestern – Heute – Morgen

Ringvorlesung Masterstudiengang
„Interkulturalität und Integration“
Wintersemester 2014/15

Dienstags, 12:00 – 13:30 Uhr
Hörsaal 5